

hanseatic

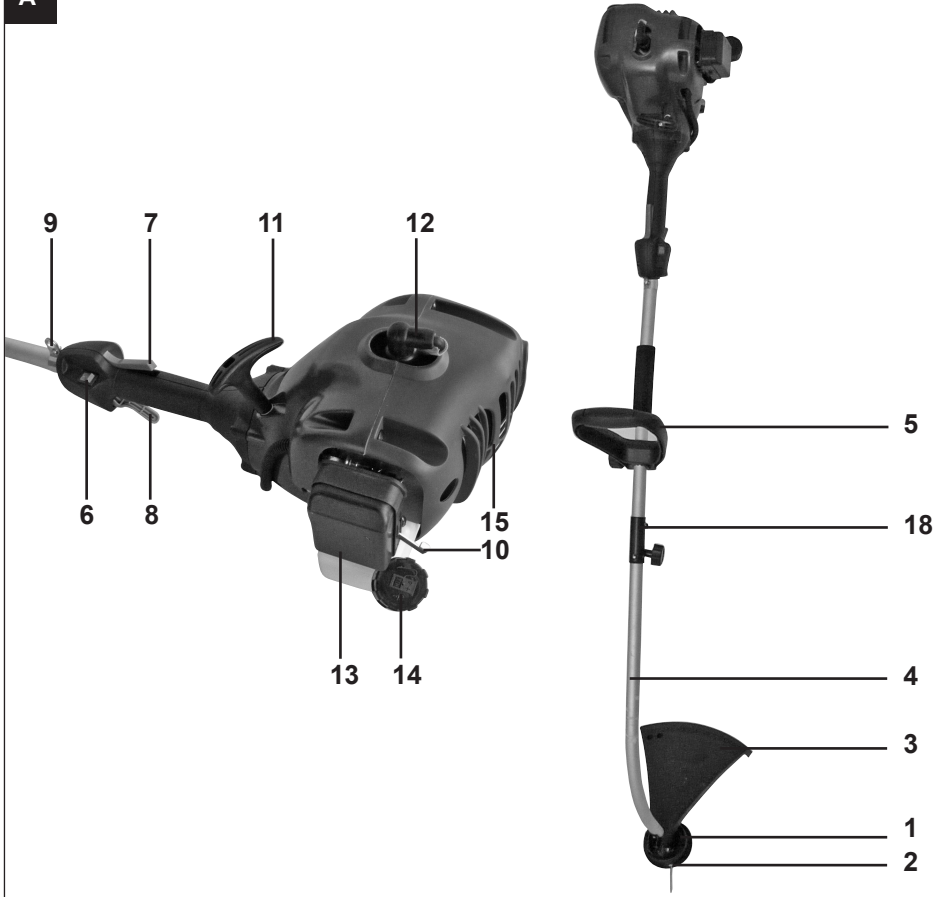
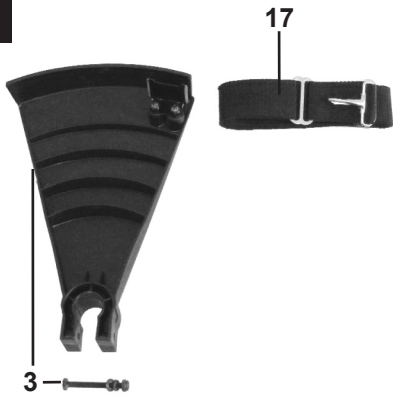
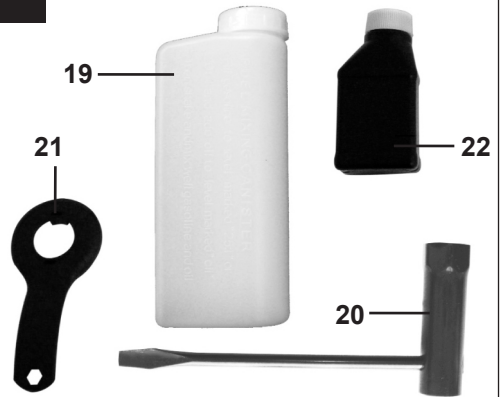
BT 25

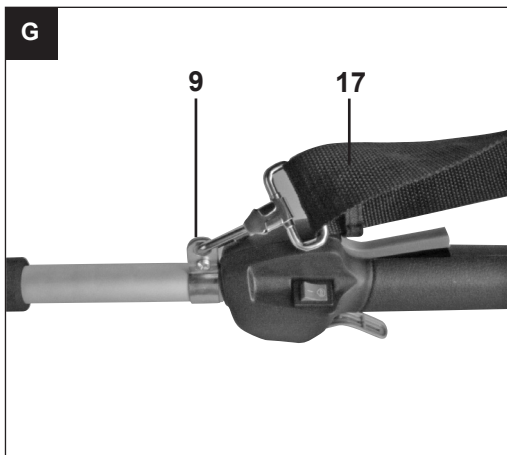
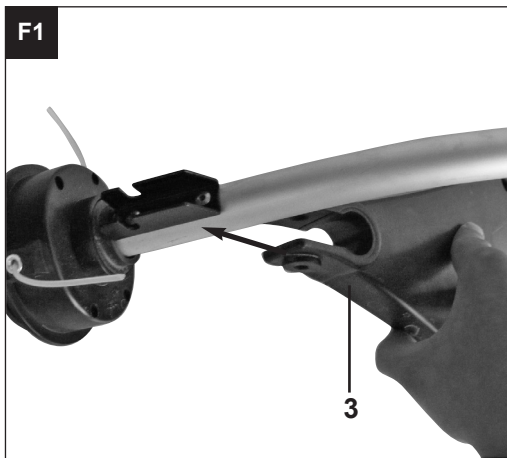
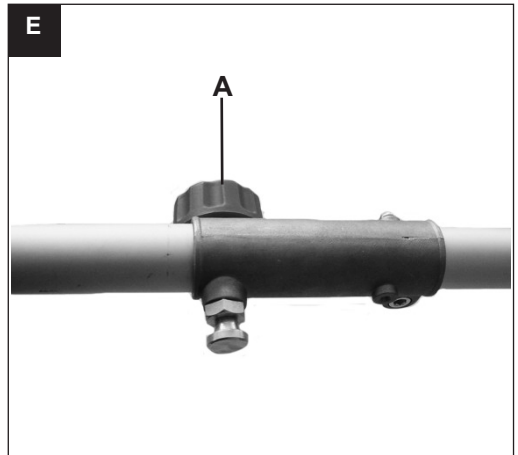
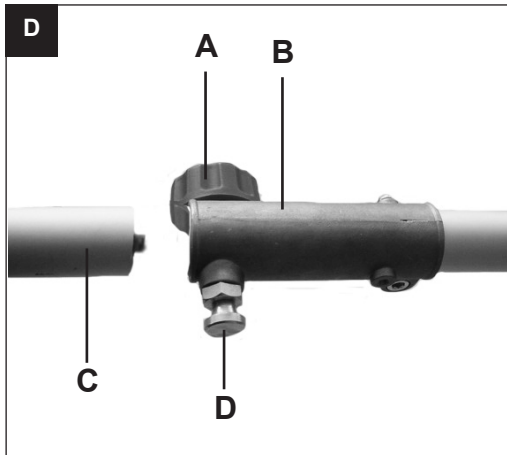
Benzintrimmer

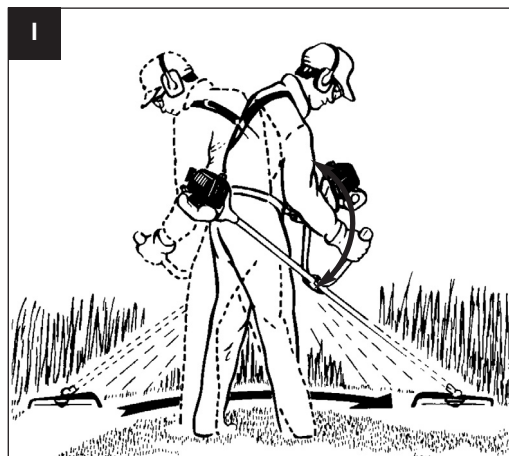
DE

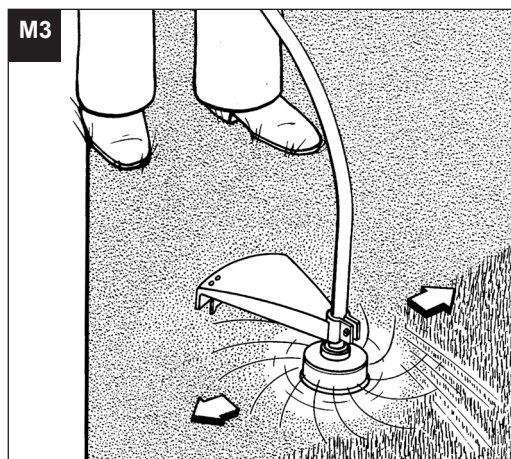
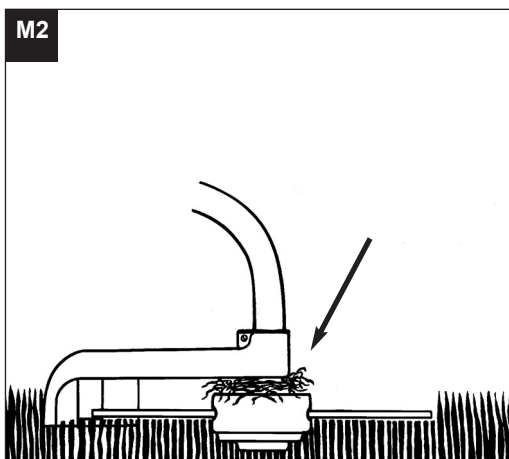
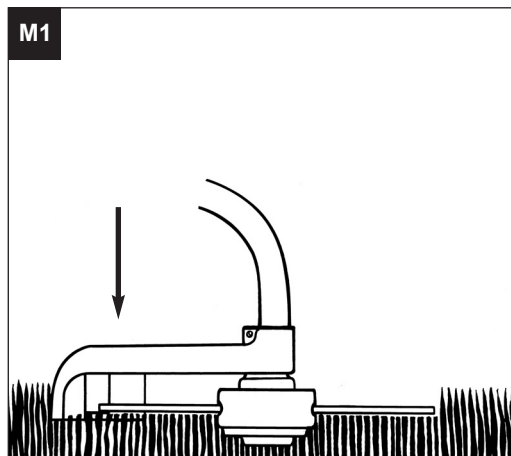
Gebrauchsanweisung - Originalbetriebsanleitung
Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

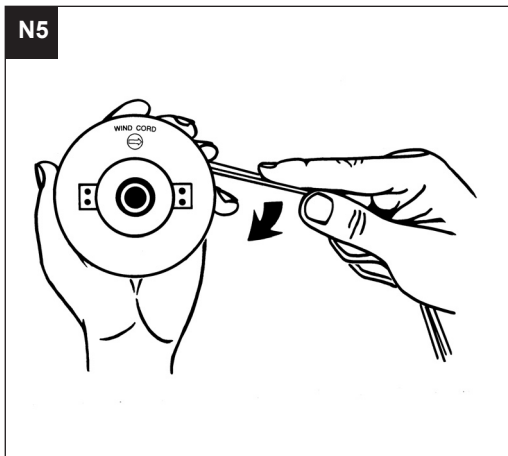
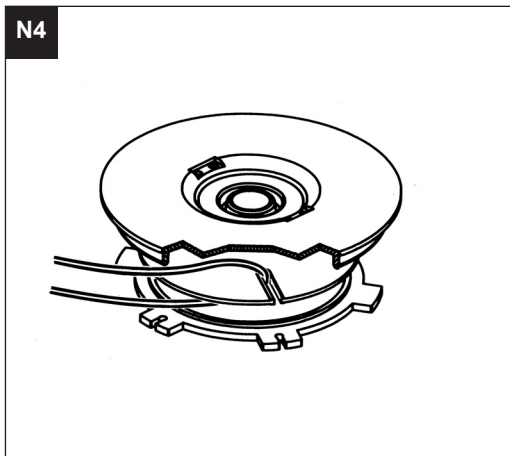
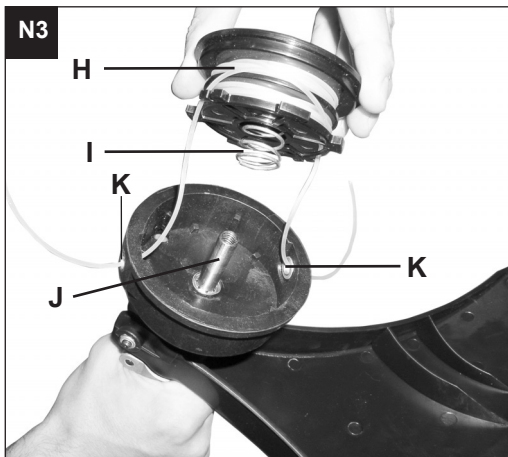
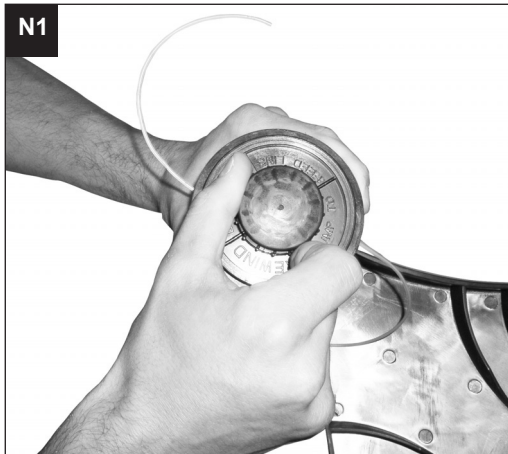
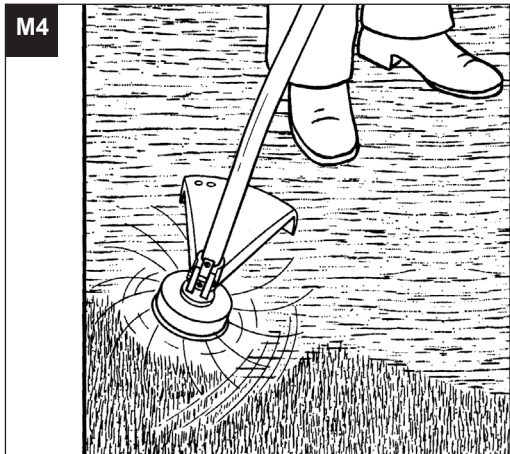


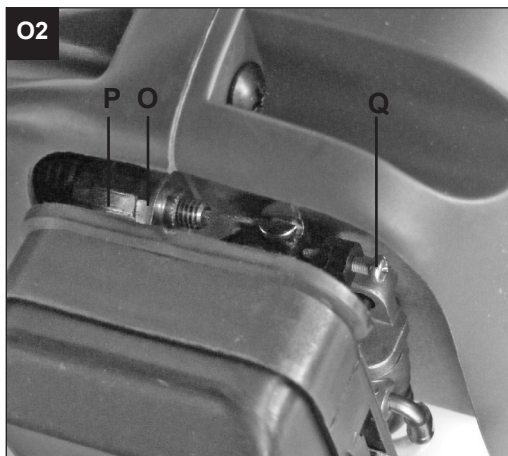
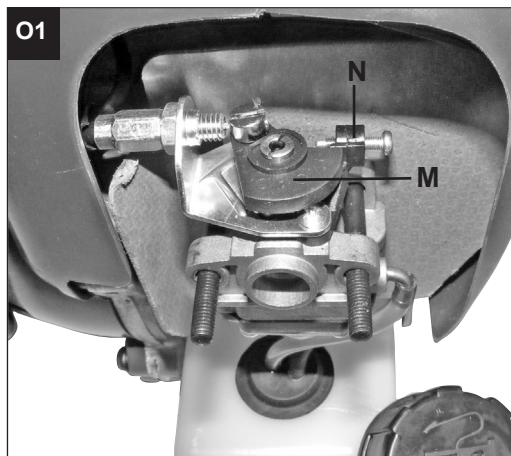
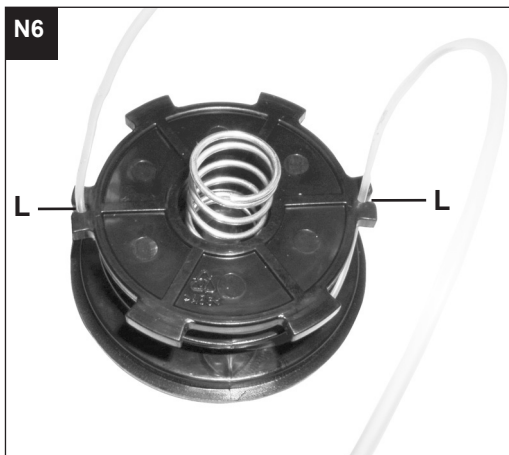
A**B****C**











Benzintrimmer

DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
ABBILDUNGEN	I
SICHERHEITSSYMBOLS UND INTERNATIONALE SYMBOLE	DE-2
TECHNISCHE DATEN	DE-2
SICHERHEITSHINWEISE	DE-3
GERÄTEBESCHREIBUNG	DE-4
LIEFERUMFANG	DE-5
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	DE-5
VOR INBETRIEBNAHME	DE-5
BEDIENUNG	DE-6
REINIGUNG, WARTUNG- UND ERSATZTEILBESTELLUNG	DE-7
LAGERUNG UND TRANSPORT	DE-8
ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ	DE-8
GARANTIE	DE-8
SERVICE	DE-8
FEHLER DES MOTORS BEHEBEN	DE-9
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	DE-9

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät:



1. Warnung!
2. Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
3. Augen-/ Kopf- und und Gehörschutz tragen!
4. Festes Schuhwerk tragen!
5. Schutzhandschuhe tragen!
6. Der Abstand zwischen Maschine und Umstehende muß mindestens 15m betragen!
7. Achte auf weggeschleuderte Teile.
8. Benutzen Sie keine Metallklingen
9. Maximale Drehzahlen

TECHNISCHE DATEN

Modell	BT 25	
Motorleistung	kW	0,75
Motortyp	2-Takt-Motor, luftgekühlt, Chromzylinder	
Hubraum	cm ³	25
Treibstoff	Benzin/Öl-Gemisch	40:1
Tankinhalt	ml	450
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	3.000
Max. Motordrehzahl	min ⁻¹	10.500
Max. Drehzahl Doppelfaden	min ⁻¹	8.000
Schnittbreite	cm	38
Fadenstärke	mm	2,0
Fadenlänge	m	4,0
Fadenverlängerung	Tippautomatik	
Gewicht (leerer Tank)	kg	5,5
Schalldruckpegel	dB (A)	101,6 [K 3,0 dB(A)]
Vibration Betrieb	m/s ²	9,95 [K 1,5 m/s ²]
Vibration Leerlauf	m/s ²	5,50 [K 1,5 m/s ²]

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Die Benzintrimmer sind gebaut nach den Vorschriften EN ISO 11806:2008 gebaut und entsprechen voll den Vorschriften des Produktsicherheitsgesetzes.

SICHERHEITSHINWEISE

Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Sicherheitsvorrichtungen

Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die entsprechende Kunststoffschutzhaube für Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern. Das integrierte Messer in der Schnitffaden-Schutzhaube schneidet den Faden automatisch auf die optimale Länge ab.

1. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.
2. Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, das Gerät zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
3. Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind.

Warnung:

Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 15 m ein. Bei Annäherung stellen Sie das Gerät unverzüglich ab.

Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.

Vorbereitende Maßnahmen

1. Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
2. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.
3. **Warnung:** Benzin ist hochgradig entflammbar:
 - bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
 - tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorganges.
 - Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder bei heißem Gerät darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachge-

füllt werden.

- falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Statt dessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
 - aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.
4. Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer.
 5. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.

Handhabung

1. **Tragen Sie anliegende, solide Arbeitskleidung,** die Schutz bietet, wie eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe, strapazierfähige Arbeitshandschuhe, einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen und gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
2. **Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren Platz auf.** Öffnen Sie den Benzindeckel langsam, um eventuellen Druck abzulassen, der sich im Benzintank gebildet hat. Um Brandgefahr vorzubeugen, entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Auftankbereich, bevor Sie das Gerät anlassen.
3. **Schalten Sie das Gerät ab,** bevor Sie es abstellen.
4. **Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest.** Dabei sollen Daumen und Finger die Griffe umschliessen.
5. **Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind.** Bedienen Sie das Gerät nie, wenn es nicht richtig eingestellt oder nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
6. **Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind** und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
7. **Führen Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe.** Vermeiden Sie es kleine Gegenstände (z. B. Steine) mit dem Fadenkopf zu berühren. Bei Mäharbeiten am Hang stehen Sie bitte stets unterhalb der Schneidevorrichtung. Schneiden oder Trimmen Sie niemals an einem glatten, rutschigen Hügel oder Abhang.
8. **Überprüfen Sie das zu bearbeitende Gelände,** feste Gegenstände wie Steine, Metallteile, o.ä. können weggeschleudert werden. Verletzungsgefahr!
9. **Halten Sie jeden Körperteil und jedes Kleidungsstück fern vom Fadenkopf,** wenn Sie den Motor anlassen oder laufen lassen. Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass der Fadenkopf mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
10. **Stellen Sie den Motor immer vor Arbeiten an der Schneidevorrichtung ab.**
11. **Lagern Sie das Gerät und Zubehör sicher und geschützt vor offenen Flammen und Hitze-/Funkenquellen** wie Gasdurchlauferhitzer, Wäschetrockner, Ölofen oder tragbare Radiatoren, etc..
12. **Halten Sie das Schutzschild, Fadenkopf und den Motor immer frei von Mährückständen.**
13. **Nur ausreichend geschulte Personen und Erwachsene dürfen das Gerät bedienen, einstellen und warten.**
14. **Sind Sie mit dem Trimmer nicht vertraut,** üben Sie

- den Umgang bei nicht laufendem Motor (AUS/ OFF).
15. **Gelände immer überprüfen**, feste Gegenstände wie Metallteile, Flaschen, Steine o.ä. können weggeschleudert werden und ernste Verletzungen beim Benutzer verursachen sowie das Gerät dauerhaft schädigen. Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Trimmer berühren, **schalten** Sie den **Motor sofort aus** und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden. Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es beschädigt ist oder Mängel aufweist.
 16. **Trimmen und Schneiden Sie immer im oberen Drehzahlbereich**. Lassen Sie den Motor zu Beginn des Mähens oder während des Trimmens nicht in niedriger Drehzahl laufen.
 17. **Benutzen Sie das Gerät nur zum vorgesehenen Zweck**, wie Trimmen und Unkraut mähen.
 18. **Halten Sie den Fadenkopf niemals über Kniehöhe wenn in Betrieb**.
 19. **Benutzen Sie das Gerät nicht**, wenn Zuschauer oder Tiere sich in unmittelbarer Nähe befinden. Halten Sie während der Mäharbeiten einen Mindestabstand von 15m zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren. Bei Abmäharbeiten bis zum Boden halten Sie bitte einen Mindestabstand von 30m.
 20. Bei **Hangmäharbeiten** stehen Sie bitte stets unter der Schneidevorrichtung. Arbeiten Sie nur an Abhängen und Hügeln wenn Sie sicheren und festen Boden unter den Füßen haben.

Zusätzliche Hinweise

1. **KEINEN ANDEREN TREIBSTOFF VERWENDEN** als den in der Bedienungsanleitung empfohlenen. Befolgen Sie stets die Anweisungen im Abschnitt „Treibstoff und Öl“ dieser Anleitung. Verwenden Sie kein Benzin, das nicht richtig mit 2-Takt-Motoröl gemischt ist. Es besteht sonst die Gefahr eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Garantie des Herstellers entfällt.
2. **NICHT RAUCHEN**, während Sie das Gerät auftanken oder betätigen.
3. **BEDIENEN SIE DAS GERÄT NICHT OHNE AUSPUFF** und richtig installierten Auspuffschutz.
4. **DEN AUSPUFF NICHT BERÜHREN**, weder mit den Händen noch mit dem Körper. Halten Sie das Gerät so, dass Daumen und Finger die Griffe umschliessen.
5. **DAS GERÄT NICHT IN UNBEQUEMER STELLUNG BEDIENEN**, nicht bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand. Nehmen Sie zur Bedienung stets beide Hände, und umschliessen Sie dabei die Griffe mit Daumen und Fingern.
6. Halten Sie den Fadenkopf stets auf dem Boden wenn das Gerät in Betrieb ist.
7. Benutzen Sie den Rasentrimmer/ Motorsense nur zum vorgesehenen Zweck, wie Rasentrimmen und Mäharbeiten.
8. Benutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, machen Sie regelmässig Pause.
9. **DAS GERÄT NICHT UNTER ALKOHOL- ODER DROGENEINFLUSS BETÄTIGEN**.
10. **DAS GERÄT NUR BETÄTIGEN, WENN SCHUTZHAUBE UND/ODER -VORRICHTUNG INSTALLIERT UND IN GUTEM ZUSTAND IST**.
11. Jegliche Veränderungen, Zusätze oder Entfernungen an dem Produkt können die persönliche Sicherheit gefährden und lassen die Herstellergarantie verfallen.

12. Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von leicht entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen, weder in geschlossenen Räumen noch Aussen. Explosionen und/ oder Brand können die Folge sein.
13. **VERWENDEN SIE KEINE ANDEREN SCHNEIDWERKZEUGE**. Zu Ihrer eigenen Sicherheit verwenden Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

Gerätebeschreibung (Abb. 1/2)

1. Fadenkopf
2. Schneidfaden
3. Schutzhaube mit Schraubensatz
4. Führungsholm mit Antriebswelle
5. Zusatzhandgriff
6. Ein-/Aus-Schalter
7. Gashebelsperre
8. Gashebel
9. Befestigungs-Öse für Tragegurt
10. Choke-Hebel
11. Startseilzug
12. Zündkerzenstecker
13. Abdeckung Luftfilter
14. Benzintank
15. Gehäuse für Motorkühlung und Starter
16. Kraftstoffpumpe / Primer
17. Tragegurt
18. Verbindungsstück Führungsholm
19. Öl/Benzin-Mischflasche
20. Zündkerzenschlüssel
21. Schlüssel für Spulenwechsel
22. 2-Takt-Öl

Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden)
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörtteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist zum Schneiden von Rasen und Grasflächen geeignet. Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten

Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Vor Inbetriebnahme

1 Montage

1.1 Montage Führungsholm (Abb. D - E)

Lösen Sie die Griffschraube (A) auf der Kupplungsmuffe (B), ziehen Sie den Knopf (D), fügen die Antriebsachse (C) ein und lassen sie sie einrasten. Achten Sie dabei darauf, dass die Antriebswellen im inneren des Führungsholmes ineinander gleiten (gegebenenfalls leicht am Spulenkopf drehen). Ziehen sie nun die Griffschraube (A), wie in Abbildung 4b an. Nach erstmaligen Zusammenbau braucht die Griffschraube nur gelockert und der Hebel betätigt werden um den Führungsholm zu zerlegen.

1.2 Montage Schutzhaube (Abb. F1 - F2)

Stecken Sie die Schutzhaube auf den unteren Führungsholm (Abb. F1). Schrauben Sie die Schutzhaube mit dem Schraubensatz fest (Abb. F2).

1.3 Montage Tragegurt (Abb. G)

Der Tragegurt ermöglicht ein ergonomisches und sicheres Arbeiten mit dem Motortrimmer. Haken Sie den Tragegurt in die Befestigungs-Öse (Abb. G/ Pos.9) ein. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme alle beweglichen Teile auf Leichtgängigkeit. Überprüfen Sie alle Schraubenauf festen Sitz und überprüfen Sie sämtliche Schutzeinrichtungen.

1.4 Montage Zusatzhandgriff (Abb. G1 – G3)

Lösen Sie die Flügelmutter der Befestigungsschraube des Handgriffs (Abb. G1/Pos. 1). Nehmen Sie die Mutter und die Befestigungsschraube (Abb. G1/Pos. 3) aus dem Handgriff und stecken Siediesen auf den Führungsholm (Abb. G2). Verschrauben Sie nun den Handgriff auf dem Führungsholm (Abb. G3).

Einstellen der Schnitthöhe

Streifen Sie den Schultergurt (Abb. B/17) über die linke Schulter.

Stellen Sie die Schultergurtlänge so ein, dass der Fadenschneidkopf parallel zum Boden verläuft. Um die optimale Schultergurtlänge festzustellen machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen ohne den Motor anzulassen (Abb. I).

Achtung! Benutzen Sie während der Arbeit immer den Schultergurt. Bringen Sie den Gurt an sobald Sieden Motor gestartet haben und der Motor im Leerlauf läuft. Schalten Sie den Motor aus bevor Sie den Schultergurt abnehmen.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnitvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.

Treibstoff und Öl

Empfohlene Treibstoffe

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Mischtablelle an.

Achtung: Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang gelagert wurde.

Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorenschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche (Siehe aufgedruckte Skala). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

4 Treibstoff-Misch-Tablelle

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

Bedienung

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärm-schutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

Starten bei kaltem Motor

Füllen Sie den Tank mit einer angemessenen Menge Benzin/Öl-Gemisch. Siehe auch Treibstoff und Öl.

1. Gerät auf eine harte, ebene Fläche stellen.
2. Choke-Hebel (Abb. A/Pos. 10) auf „I / I“ stellen.
3. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. H) 10x drücken.
4. Ein-/ Aus-Schalter (Abb. A/Pos. 6) auf „I“ schalten.
5. Drücken Sie die Gashebelsperre (Abb. A/Pos. 7) und halten Sie das Gerät bei vollständig gedrücktem Gashebel mit einer Hand gut fest.
6. Mit der anderen Hand die Starterleine (Abb. A/Pos. 11) bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt die Startleine 8x rasch anziehen.

Achtung: Die Starterleine nicht zurückschleudern lassen. Dies kann zu Beschädigungen führen.

Achtung: das Schneidwerkzeug beginnt bei startendem Motor sich zu drehen.

7. Ist der Motor gestartet, lassen Sie ihn ca. 3 sek. lang aufwärmen und schieben anschließend den Chokehebel auf Run „II“

Sollte der Motor nicht starten wiederholen Sie die Schritte 1-7.

Zur Beachtung: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung“.

Zur Beachtung: Ziehen Sie den Startseilzug stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn sich die Schnur wieder einzieht. Lassen sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen.

Starten bei warmem Motor

(Das Gerät stand für weniger als 15-20 min still)

1. Gerät auf harte, ebene Fläche stellen.
2. Ein-/Aus-Schalter auf „I“ schalten.
3. Gashebel vollständig drücken.
4. Gerät gut festhalten und die Starterleine bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt die Starterleine rasch anziehen. Das Gerät sollte nach 1-2 Zügen starten. Falls die Maschine nach 6 Zügen immer noch nicht startet wiederholen Sie die Schritte 1-7 unter kalten Motor starten.

Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge:

Falls es notwendig ist, die Maschine sofort anzuhalten, stellen Sie hierzu den Ein-/Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“

Normale Schrittfolge:

Lassen Sie den Gashebel los und warten Sie bis der Motor in Leerlaufgeschwindigkeit übergegangen ist. Stellen Sie dann den Ein-/ Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“.

Arbeitshinweise

Trainieren Sie vor Einsatz des Gerätes sämtliche Arbeitstechniken bei abgestelltem Motor.

Verlängerung des Schnitfadens

Warnung! Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffummüllten Metalldraht irgendeiner Art in der Fadenspule. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen.

Zur Verlängerung des Schnitfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen Sie die Fadenspule auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge (Abb. M1).

Vorsicht: Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/ Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschilds (Abb. M2), dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

Verschiedene Schnittverfahren

Ist das Gerät richtig montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Abmäharbeiten“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

Zur Beachtung: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

Trimmen/ Mähen

Schwingen Sie den Trimmer in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie die Fadenspule stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schnitthöhe fest. Führen und halten Sie die Fadenspule in der gewünschten Höhe, zwecks gleichmässigem Schnitt (Abb. M3).

Niedriges Trimmen

Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite der Fadenspule über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

Schneiden an Zaun/ Fundament

Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

Trimmen um Bäume

Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie die Fadenspule leicht nach vorn.

Warnung: Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

Abmähen

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie die Fadenspule im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine) (Abb. M4).

Warnung: Entfernen Sie mit dem Gerät keine Gegenstände von Fußwegen usw.! Das Gerät ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitzte und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des

Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräterinnere gelangen kann.

Wartung

Schalten Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

Ersetzen von Fadenspule/Schnittfaden

1. Drehen Sie die Halteschraube (Abb. N1/Pos. G) gegen den Uhrzeigersinn heraus und entfernen Sie sie (Abb. N1/N2). Sollte dies von Hand nicht möglich sein, kann der Schlüssel (Abb. C/Pos. 21) zu Hilfe genommen werden.
2. Nehmen sie die Spule (Abb. N3/Pos. H) und die Feder (Abb. N3/Pos. I) von der Spindel (Abb. N3/Pos. J).

Die Folgenden Unterpunkte sind nur auszuführen, wenn nur der Faden und nicht die gesamte Spindel ausgetauscht werden soll:

- Entfernen Sie noch vorhandenen Schneidfaden aus der Spule.
 - Legen Sie einen neuen Schneidfaden in der Mitte zusammen und legen Sie die Schlaufe in einen der Schlitze des Spulenteilers (Abb. N4).
 - Wickeln Sie den Faden mit Spannung wie in der Abbildung gezeigt im Uhrzeigersinn auf (Abb.N5) wobei die beiden Hälften vom Spulenteiler getrennt werden. Wickeln Sie den gesamten Faden bis auf jeweils die letzten 15cm auf.
3. Befestigen Sie jedes Fadenende in einem Schlitz (Abb. N6/Pos. L) auf den gegenüberliegenden Seiten der Spule.
 4. Stecken Sie die Feder ins Innere der Spule und führen Sie jedes Fadenende durch eine der Ösen im Spulenhalter (Abb. N3/Pos. K).
 5. Führen Sie die Spule in den Spulenhalter ein. Achten Sie darauf dass die Feder über die Spindel rutscht und sich nicht verklemmt.
 6. Drücken Sie mit einer Hand die Spule in den Spulenhalter und schrauben Sie mit der anderen Hand die Halteschraube fest (Abb. N7).
 7. Ziehen Sie heftig an jedem Fadenende um den Faden aus den Schlitzen zu lösen.
 8. Schneiden Sie den überschüssigen Faden auf etwa 13cm zurück. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Startens und Aufwärmens.

Wartung des Luftfilters (Abb. J1 - J2)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.

1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. J1-J2)
2. Entnehmen sie das Filterelement
3. Reinigen Sie das Filterelement durch ausklopfen oder ausblasen.
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

Wartung der Zündkerze

Zündkerzenfunkenstrecke = 0,6mm. Ziehen Sie die Zündkerze mit 12 bis 15 Nm an. Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. K1) mit einer Drehbewegung ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. K2) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel.
3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Schleifen des Fadenmessers

Das Fadenmesser (Abb. L/Pos. F) kann mit der Zeit stumpf werden. Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die 2 Schrauben mit denen das Messer an der Schutzhaube befestigt ist. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten. Feilen Sie nur in eine Richtung.

Vergaser Einstellungen

Achtung! Einstellungen am Vergaser dürfen nur durch autorisierten Kundendienst vorgenommen werden. Zu allen Arbeiten am Vergaser muss zuerst die Luftfilterabdeckung wie in Abbildung J1 und J2 gezeigt demontiert werden.

Einstellen des Gasseilzuges:

Sollte die Maximaldrehzahl des Geräts mit der Zeit nicht mehr erreicht werden und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, könnte eine Einstellung des Gasseilzuges erforderlich sein. Überprüfen Sie hierfür zunächst ob der Vergaser bei voll durchgedrücktem Gasgriff ganz öffnet. Dies ist der Fall wenn der Vergaserschieber (Abb.O1/Pos. 1) bei voll betätigtem Gas am Anschlag (Abb.O1/Pos. 2) anliegt. Abbildung O1 zeigt die korrekte Einstellung. Sollte der Vergaserschieber den Anschlag nicht berühren ist eine Nachjustierung notwendig.

Um den Gasseilzug nachzustellen sind folgende Schritte erforderlich:

- Lösen Sie die Kontermutter (Abb. O2/Pos. 3) einige Umdrehungen.
- Drehen Sie die Verstellerschraube (Abb. O2/Pos.4) heraus, bis der Vergaserschieber bei voll betätigtem Gas, wie in Abbildung O1 gezeigt, am Anschlag anliegt.
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest.

Einstellen des Standgases:

Achtung! Standgas bei warmen Betriebszustand einstellen.

Sollte das Gerät bei nicht betätigtem Gashebel ausgehen und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, ist ein Nachjustieren des Standgases notwendig. Drehen Sie hierzu die Standgasschraube (Abb. O2/Pos. 5) im Uhrzeigersinn bis das Gerät im Leerlauf sicher läuft.

Sollte das Standgas so hoch sein, dass sich das Schnittwerkzeug mitdreht, muss dies durch Linksdrehen der Standgasschraube (Abb. O2/Pos. 5) soweit verringert werden bis sich das Schnittwerkzeug nicht mehr mitdreht.

Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Lagerung und Transport

Lagerung

Achtung: Ein Fehler bei der Befolgung dieser Schritte kann zur Folge haben, dass sich Ablagerungen an der Vergaserinnenwand bilden, was ein erschwertes Anlassen oder einen dauerhaften Schaden an der Maschine zu Folge haben kann.

1. Führen Sie alle allgemeinen Wartungsarbeiten durch, welche im Abschnitt Wartung in der Bedienungsanleitung stehen.
2. Lassen Sie den Treibstoff aus dem Tank ab (Benutzen Sie hierzu eine handelsübliche Kunststoff-Benzinpumpe aus dem Baumarkt).
3. Nachdem der Treibstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.
4. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf weiterlaufen bis sie stoppt. Das reinigt den Vergaser vom restlichen Treibstoff.
5. Lassen Sie die Maschine abkühlen. (ca. 5 Minuten)
6. Entfernen Sie die Zündkerze.
7. Füllen Sie eine Teelöffel große Menge 2-Takt Motoröl in die Feuerungskammer. Ziehen Sie einige male vorsichtig die Anlasserleine heraus, um die inneren Bauteile mit dem Öl zu benetzen. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
8. Säubern Sie das äußere Gehäuse der Maschine.
9. Bewahren Sie die Maschine an einem kalten, trockenen Platz außerhalb der Reichweite von Zündquellen und brennbaren Substanzen auf.

Düngemittel oder andere chemische Gartenprodukte beinhalten häufig Substanzen, welche die Korrosion von Metallen beschleunigen. Lagern Sie die Maschine nicht auf oder in der Nähe von Düngemittel oder anderen Chemikalien.

Wiederinbetriebnehmen

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie die Starterleine mehrmals heraus um die Verbrennungskammer von Ölrückstände zu reinigen.
3. Reinigen Sie die Zündkerzenkontakte oder setzen Sie eine neue Zündkerze ein.
4. Füllen Sie den Tank. Siehe Abschnitt Treibstoff und Öl.
5. Führen Sie die Schritte 1-7 unter Punkt „Kalten Motor starten“ durch.

Transport

Wenn Sie das Gerät transportieren möchten entleeren Sie den Benzintank wie im Kapitel „Lagerung“ erklärt. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Handfeger von grobem Schmutz. Demontieren Sie den Führungshandgriff wie unter Punkt Montage erklärt.

ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ

Reste von Kettenöl bzw. 2-Taktmischung niemals in den Abfluss bzw. die Kanalisation oder ins Erdreich schütten, sondern umweltgerecht entsorgen, z.B. an einer Entsorgungsstelle.

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Entleeren Sie Öltank und Benzintank sorgfältig und geben Sie die Reste an eine Sammelstelle. Geben Sie das Gerät bitte (ebenfalls) in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Garantiebedingungen

Für dieses Benzinwerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

Service

ikramogatec- Service

MOGATEC Moderne Gartentechnik GmbH

Im Grund 14

D - 09430 Drebach

Tel.: 0180 3 664 283 *

Fax.: 03725 449 324

* (0,09 € / min. im dt. Festnetz)

FEHLER DES MOTORS BEHEBEN

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	KORREKTUR
Der Motor startet nicht, oder er startet, aber läuft nicht weiter. Vergasermischung.	Falscher Startvorgang	Beachten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung.
	Falsch eingestellte autorisierten Kundendienst einstellen.	Lassen Sie den Vergaser vom
	Verrußte Zündkerze	Zündkerze reinigen/einstellen oder ersetzen.
	Verstopfter Treibstoff-Filter.	Ersetzen Sie den Treibstoff-Filter.
Der Motor startet, aber läuft nicht mit voller Leistung.	Falsche Hebelposition am Choke.	Setzen Sie den Hebel auf RUN (Betrieb)
	Verschmutzter Luftfilter einsetzen.	Filter entfernen, reinigen und erneut
	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
Motor läuft sprunghaft.	Falsche eingestellte Zündkerze.	Zündkerze reinigen/einstellen oder ersetzen.
	Falsch Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
Übermäßig viel Rauch.	Falsche Treibstoffmischung. Treibstoffmischung (Verhältnis 40:1).	Verwenden Sie die richtige
	Falsch Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.

DE

EG-Konformitätserklärung

entsprechend der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG



Wir, **Ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Benzintrimmer BT 25**, auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **2006/42/EG** (EG-Maschinenrichtlinie), **2004/108/EG** (EMV-Richtlinie), **97/68/EG** in der geänderten Fassung von **2004/26/EG** Abgasrichtlinie, Anhang IV und **2000/14/EG** (Geräuschrichtlinie) einschliesslich Änderungen entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen: **EN ISO 11806-1:2008, EN ISO 14982:2009**

gemessener Schalleistungspegel 110,6 dB (A)
 garantierter Schalleistungspegel 112,0 dB (A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Das Baujahr ist auf dem Typschild aufgedruckt und zusätzlich anhand der fortlaufenden Seriennummer feststellbar.

Münster, 21.09.2012

Gerhard Knorr, Technische Leitung Ikra GmbH
 CE-Konformitätsbevollmächtigter Mogatec GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster